

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

„Außerste Kraft zurück!“

Das sagte mir unter diesen Verhältnissen so viel, als ob dort auf der Scheibe „Mann über Bord!“ gestanden hätte.

Jeder hier unten wußte, was geschehen war, schon bevor der Ruf von Mund zu Mund durch das ganze Boot weitergegeben wurde. Trotzdem wurde kein überflüssiges Wort gesprochen.

Während ich mich in größter Eile zwischen den an den großen Dieselmotoren beschäftigten Leuten hindurchdrängte, sah ich die Maschinisten genau so ruhig wie bei dem gleichgültigsten Manöver die erforderlichen Bedienungsgriffe ausführen. Ich hörte noch, wie beide Motoren auf „Außerste Kraft zurück“ ansprangen; doch da war ich schon außerhalb des Maschinenraumes und stürmte durch den Turm auf die Brücke. Wie für einen Unglücksfall dieser Art vorgesehen, eilte der gesamte seemannische Teil der Besatzung gleichfalls auf das Oberdeck.

Der wachhabende Offizier erkannte mich am Schritt. Gleich dem Ausguckposten schaute er scharf nach hinten aus. Ohne das Glas von den Augen zu lassen, meldete er: „Herr Kapitänleutnant, Jansen ist über Bord geschlagen worden.“

„Ich übernehme das Kommando. Wo ist er?“

Raum hatte ich die Frage gestellt, sah ich ihn auch schon in dem vom Sturm gepeitschten Gewoge